

Der Beitrag ist älter als 1 Jahr und der Inhalt möglicherweise nicht mehr aktuell!

Baden-Baden gegen Bremen

10. März 2016



Am 12. und 13. März finden die 10. und 11. Runde der Schachbundesliga statt. Baden-Baden und Solingen kämpfen auf der Zielgeraden um den Meistertitel. Während der deutsche Meister in Emsdetten gegen seinen Erzrivalen Bremen antritt, verteidigen die Klingenstädter die Tabellenführung in Dortmund. Entnehmen Sie dem folgenden Beitrag alle Infos zu den Paarungen an den Spielorten Emsdetten, Dortmund, Norderstedt und Griesheim.

Nach dem spannenden Spitzenkampf in der 9. Runde gegen Solingen wartet auf die OSG Baden-Baden ein weiterer harter Brocken auf dem Weg zur 11. Meisterschaft. In Emsdetten trifft der deutsche Meister auf Werder Bremen. Die Norddeutschen sind realistisch betrachtet nach zwei Niederlagen aus dem Titelrennen raus, doch sie gehören traditionell zu den Teams, die Baden-Baden vor den größten Problemen stellen. Der amtierende Meister muss mindestens auf Viswanathan Anand, Levon Aronian und Peter Svidler verzichten, die parallel beim [Kandidatenturnier in Moskau](#) um das Recht kämpfen, Magnus Carlsen bei der nächsten WM herauszufordern. Vielleicht fehlt auch Rustam Kasimdzhanov, der als Sekundant für Fabiano Caruana arbeitet. Allerdings dürfte Baden-Baden auch ohne diese vier Spieler als Favorit ins Rennen gehen. Vor diesem Kampf müssen beide Teams am Samstag ihre Pflicht erfüllen, Baden-Baden gegen Emsdetten und Bremen gegen München. Die Gastgeber starten am Sonntag als Favorit gegen München, die voll im Abstiegskampf stecken und ihrerseits eine Überraschung anstreben.

Spielort: VerbundSparkasse Emsdetten-Ochtrup, Kirchstraße 30-34, 48282 Emsdetten

Samstag, 12.03.2016, 10. Runde, 14 Uhr

SK Turm Emsdetten - OSG Baden-Baden
SV Werder Bremen - FC Bayern München

Sonntag, 13.03.2016, 11. Runde, 10 Uhr
OSG Baden-Baden - SV Werder Bremen
FC Bayern München - SK Turm Emsdetten

Dortmund freut sich auf sein zweites Bundesliga-Wochenende in dieser Saison. Die Gastgeber liegen auf einem Abstiegsplatz und werden alles daran setzen vor heimischer Kulisse den einen oder anderen Punkt zu ergattern. Dem Kampf gegen Trier kommt besondere Bedeutung zu, da die Domstädter ein direkter Konkurrent im Tabellenkeller sind. In Dortmund tritt auch der Tabellenführer an. Die SG Solingen wird alles daran setzen, die Kämpfe gegen den Gastgeber und gegen Mülheim zu gewinnen, um das Titelrennen weiter offen zu gestalten. Mülheim ist nach zuletzt schwachen Leistungen ins Mittelfeld abgerutscht, doch nominell können sie den Klingenstädtern sehr gefährlich werden. Vieles hängt von den jeweiligen Aufstellungen ab. Die Solinger müssen zumindest auf Anish Giri (Kandidatenturnier) und Richard Rapport ([Open Reykjavik](#)) verzichten.

Spielort: Rathaus der Stadt Dortmund "Saal Westfalia", Friedensplatz 1, 44135 Dortmund

Samstag, 12.03.2016, 10. Runde, 14 Uhr
SC Hansa Dortmund - SG Solingen
SV Mülheim Nord - SG Trier

Sonntag, 13.03.2016, 11. Runde, 10 Uhr
SG Solingen - SV Mülheim Nord
SG Trier - SC Hansa Dortmund

Der SK Norderstedt richtet sein einziges Bundesliga-Wochenende in dieser Saison aus. Das Schlusslicht der Tabelle empfängt Reisepartner Hamburg sowie die Teams aus Schwäbisch Hall und Erfurt. Hall startet als Favorit in beiden Kämpfen und möchte den dritten Tabellenplatz verteidigen. Die größte Spannung verspricht der Kampf zwischen Hamburg und Erfurt. Mit einem Sieg könnte sich der HSK endgültig aus dem Abstiegskampf verabschieden, während sich die Thüringer mit zwei Punkten Richtung Mittelfeld absetzen würden. Naturgemäß ist Norderstedt der klare Underdog in beiden Kämpfen, doch vielleicht gelingt gegen den Mitaufsteiger aus Erfurt der zweite oder gar dritte Punktgewinn der Saison.

Spielort: Seminarhaus Buchenweg, Ulzburger Str. 201, 22850 Norderstedt

Samstag, 12.03.2016, 10. Runde, 14 Uhr
SK Norderstedt - SK Schwäbisch Hall
Hamburger SK - Erfurter SK

Sonntag, 13.03.2016, 11. Runde, 10 Uhr
SK Schwäbisch Hall - Hamburger SK
Erfurter SK - SK Norderstedt

In Griesheim findet ein wichtiges Duell im Abstiegskampf statt. Der Gastgeber tritt in der 11. Runde gegen Berlin an und muss punkten, um sich weiterhin Chancen auf den Klassenerhalt auszurechnen. Ein weiteres spannendes Duell steht zwischen Dresden und Hockenheim an. Zwar hat Hockenheim bisher deutlich besser gepunktet, doch die Sachsen können je nach Aufstellung ein gleichwertiger Gegner sein. In der 10. Runde treten diese Teams als Favoriten an, doch insbesondere Berlin ist nach zuletzt starken Leistungen gegen Hockenheim alles zuzutrauen.

Spielort: Bürgerhaus St. Stephan, Am Stephansplatz 26, 64347 Griesheim

Samstag, 12.03.2016, 10. Runde, 14 Uhr

SV Griesheim - USV TU Dresden

SV Hockenheim - SF Berlin

Sonntag, 13.03.2016, 11. Runde, 10 Uhr

USV TU Dresden - SV Hockenheim

SF Berlin - SV Griesheim

Liveübertragung:

Alle Partien des kommenden Wochenendes werden auf [dieser Webseite](#) live übertragen

Weitere Infos:

- Bedenkzeit: 100 Minuten für 40 Züge + 50 Minuten für den Rest der Partie + 30 Sekunden Zeitgutschrift ab dem 1. Zug
- Karenzzeit: 30 Minuten
- Remisverbot vor dem 20. Zug
- Als Maßnahme gegen Betrugsversuche werden alle Partien mit 15 Minuten Verzögerung übertragen

Tabelle

Pl.	Verein	MP
1.	SG Solingen	17
2.	OSG Baden-Baden	17
3.	SK Schwäbisch Hall	15
4.	SV Werder Bremen	14
5.	SV 1930 Hockenheim	13
6.	SK Turm Emsdetten	9
7.	SV Mülheim Nord	9
8.	Hamburger SK	8
9.	USV TU Dresden	7
10.	SG Trier	6
11.	SF Berlin 1903	6
12.	Erfurter SK	5
13.	SC Hansa Dortmund	5
14.	SV Griesheim 1976	4
15.	FC Bayern München	4
16.	SK Norderstedt 1975	1

Georgios Souleidis

10.03.2016 16:37 // Archiv: DSB-Nachrichten - DSB // ID 20752

Sie müssen sich [anmelden](#), wenn Sie diesen Artikel kommentieren wollen.

